

## Pilotprojekt

### «Patientenperspektive der gesundheitsbezogenen Lebensqualität»

#### Was ist das Ziel des Pilotprojekts?

Der ANQ will die Patientenperspektive verstärkt in seine Qualitätsmessungen integrieren. Zugleich soll die gesundheitsbezogene Lebensqualität über alle Rehabereiche hinweg in den Fokus rücken. Das Pilotprojekt verfolgt deshalb das Ziel, die Eignung des generischen Messinstruments PROMIS Global Health (GH)-10 zur Erfassung der subjektiven gesundheitsbezogenen Lebensqualität in allen stationären Rehabereichen zu prüfen.

#### Mit welchem Assessment wird gemessen?

Das Messinstrument PROMIS GH-10 wurde im Rahmen der PROMIS-Initiative zur Bewertung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität entwickelt. Der PROMIS GH-10 gehört zur neusten Generation von patientenseitigen Fragebogen zur Erfassung der gesundheitsbezogenen Lebensqualität. Das kurze, aus 10 Items bestehende Assessment bewertet die allgemeine Gesundheit von Patientinnen und Patienten und berechnet einen globalen körperlichen und psychischen Gesundheitswert. Das Instrument ist für eine Vielzahl von Krankheitsbildern einsetzbar.

#### Das Pilotprojekt in Kürze

Projektdauer	Erhebungszeitraum: 1. April 2023 bis 31. Dezember 2023 Evaluation und Berichtserstellung: bis Juni 2024
Fallzahlen	Pro Klinik und pro Rehabereich soll eine Mindestfallzahl von 30 vollständig dokumentierten Fällen erreicht werden.
Einschlusskriterien	Alle Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren, die sich während der Piloterhebung in einer stationären Rehabilitation befinden.
Messzeitpunkte & Erhebung	Der Fragebogen wird den Patientinnen und Patienten nach unterzeichneter Einverständniserklärung bei Ein- und bei Austritt abgegeben.  Die Erhebung erfolgt wahlweise auf Papier oder online über ein Tablet. Dieses wird den Pilotkliniken ausgeliehen und dient zur Erfassung aller mit den Messungen verbundenen Informationen.

#### Was wird zusätzlich gemessen?

Die Health Professionals erheben pro Patientin und Patient wenige zusätzliche Informationen rund um die Teilnahme. Die Daten der regulären Messungen (Minimales Datenset der BFS-Statistik, Cumulative Illness Rating Scale (CIRS) und Zieldokumentation) werden für die im Pilotprojekt eingeschlossenen Patientinnen und Patienten ebenfalls in die Auswertung miteinbezogen. Für alle Patientinnen und Patienten der Pilotmessungen liegen somit auch Daten aus dem Routinebetrieb vor.

Während des Erhebungszeitraums sind zudem Fokusgruppen mit Health Professionals sowie Patientinnen und Patienten geplant, um ihre Erfahrungen aufnehmen zu können. Auf dieser Grundlage sollen Empfehlungen für die Implementierung von Patient Reported Outcome Measures (PROMs) erarbeitet werden.

#### Was wir suchen?

Der ANQ sucht **interessierte Rehakliniken** aus allen Sprachregionen, die bereit sind, sich am Pilotprojekt und den Fokusgruppen zu beteiligen. Gerne können Rehakliniken mit mehreren Rehabereichen am Pilotprojekt teilnehmen.



### **Was ist der Nutzen einer Teilnahme?**

Die Pilotkliniken bringen sich durch die Messbeteiligung und durch die geplanten Fokusgruppen aktiv in die Entwicklung der Qualitätsmessungen ein. Bei positiver Evaluation der Piloterhebung wird der PROMIS GH-10 in den regulären ANQ-Messplan Rehabilitation aufgenommen. In diesem Fall profitieren die teilnehmenden Kliniken von ihren Erfahrungen während der Pilotphase.

Weitere Vorteile einer Teilnahme:

- Anknüpfungspunkt für den Austausch mit den Patientinnen und Patienten
- Aufbau eines tieferen Verständnisses für die Bedeutung der personenbezogenen Lebensqualität (sowohl bei den Patientinnen und Patienten als auch bei den Behandelnden)
- Testeinsatz von digitalen Tools: Die Kliniken haben die Möglichkeit, die zur Verfügung gestellte Online-Lösung während der Pilotierung zu nutzen und Erkenntnisse für die weitere Digitalisierung zu sammeln.

Nach Abschluss der Erhebung erhalten die Pilotkliniken einen pseudonymisierten Vergleich der klinikindividuellen Daten mit den übrigen Pilotinstitutionen. Die Erkenntnisse daraus erlauben den Kliniken, gezielt Massnahmen zur Qualitätsentwicklung abzuleiten.

Wenn Ihre Klinik an einer Teilnahme am Pilotprojekt interessiert ist, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung. Gerne gibt Ihnen Luise Menzi weitere Auskünfte und beantwortet Fragen zum Pilotprojekt ([luise.menzi@anq.ch](mailto:luise.menzi@anq.ch), 031 511 38 44).